



# Rhön-Rundweg Unterbreizbach

## Standort: Pferdsdorf/Rhön

Diese Rundwanderwege sind gut erkennbar mit einer weißen Zahl auf einem blauen Quadrat gekennzeichnet.

- 1 RRW Unterbreizbach 1 „Ulsterberg-Rundweg“**
- Länge: 8,1 km, Zeitdauer: 2-3 Std. (in Abhängigkeit der gewählten Route)  
 Schwierigkeitsgrad: mittel  
 Aufstiegshöhenmeter: 208, Höhenlage: 242 – 457 m ü. NN  
 Einstiegspunkte: Parkplatz Am Lindenrasen in Pferdsdorf/Rhön  
 Parkplatz gegenüber der Bushaltestelle Huttenroda an der B 84  
 Parkplatz an der Regelschule in Rása  
 Parkplatz schräg gegenüber der Grundschule in Sunna

Der Rundweg verlässt den Ausgangsparkplatz „Am Lindenrasen“ in östlicher Richtung über die Ulsterbrücke. Unmittelbar südlich der Brücke durchschrit die Antsanvia (alte Verkehrs- und Handelslinie von Mainz nach Thüringen) in einer Furt die Ulster (Prof. Dr. h.c. Vonderau, Denkmäler aus vor- und frühgeschichtlicher Zeit im Fuldaer Lande, Fulda 1931\*). Pferdsdorf/Rhön als Ausgangspunkt der Wanderung ist ein sehr altes Bauerndorf, welches 912 erstmals in einer Schenkungsurkunde des Klosters Fulda erwähnt wird. Im Ort befinden sich gut erhaltene und hervorragend restaurierte Fachwerkhäuser und Hofanlagen, eine alte Kirche mit Wehrmauer und ein großräumig mit Sandsteinquadern ummauerter Platz unter der Dorflinde (Prof. Dr. Lehfeldt, Prof. Dr. Voss, Bau- und Kunst-Denkmäler Thüringens, Jena 1911\*). Nach Durchquerung des malerischen und verträumten Ortes erreicht der Wanderer nach sanftem Anstieg durch Feld-, Wiesen- und Waldfluren den herrlichen Waldrundweg am Ulsterberg mit Panoramaisichten auf die umliegenden Orte, die Rhön, den Thüringer Wald und Waldhessen. Die Bergkuppe (487 m), aus tertiärem vulkanischem Basalt, hat die darunter liegende Muschelkalkschicht aus dem Zechsteinmeer vor der Abtragung geschützt. Der Ulsterberg-Rundweg ist für Wanderer, Naturliebhaber und Joggingfreunde bestens geeignet. Die Wanderung ist rund um den Ulsterberg und ebenso auch zwischen den Orten Sunna, Rása, Pferdsdorf/Rhön, Mühlwärts und Huttenroda möglich.

- 3 RRW Unterbreizbach 3 „Natur- und Geschichtslehrpfad Pferdsdorf/Rhön“**
- Länge: 3,8 km, Zeitdauer: 1,5 Std., Schwierigkeitsgrad: leicht  
 Aufstiegshöhenmeter: 139, Höhenlage: 245 – 383 m ü. NN  
 Einstiegspunkt: Parkplatz Am Lindenrasen in Pferdsdorf/Rhön

Vom Wanderparkplatz Am Lindenrasen neben der alten Ulsterfurt (im Verlauf der Antsanvia, eines alten Völkerweges Mainz-Fulda-Erfurt) folgt der Wanderweg der alten Ortsverbindung Pferdsdorf/Rhön - Oberbreizbach bis zur ehemaligen innerdeutschen Grenze (Grünes Band/ Kolonnenweg). Von der dortigen Kreuzung entlang der hessisch-thüringischen Grenze, den Wegweisern folgend, wird die ausgewiesene Hügeleranlage mit Rastplatz und archäologischen Informationen erreicht. Schattigen Wegabschnitten folgen immer wieder Freiflächen, die mit Panoramaisichten und Ruhebanken zum Verweilen einladen. Hinweistafeln informieren über naturkundliche und historische Besonderheiten entlang des Wanderweges.

- 4 RRW Unterbreizbach 4 „Ulsterauen-Rundweg“**
- Länge: 2,9 km, Zeitdauer: 1 Std., Schwierigkeitsgrad: leicht  
 Aufstiegshöhenmeter: 12, Höhenlage: 245 – 253 m ü. NN  
 Einstiegspunkt: Parkplatz Am Lindenrasen in Pferdsdorf/Rhön

Vom Wanderparkplatz führt ein barrierefreier, behindertengerechter und familienfreundlicher Weg (alte Ortsverbindung Pferdsdorf/Rhön - Wenigentaft) am ehemaligen Pferdsdorfer Bahnhof vorbei zu einer wiedererrichteten Teichanlage – den sagenumwobenen Lachen im Husfeld/Wüstung Husfeld (Dr. Witschel. Das Fräulein vom Husfeld - Kleine Beiträge zur deutschen Mythologie, Wien 1878\*; Bachthold-Straubli, Handwörterbuch des deutschen Aberglaubens, Berlin und Leipzig 1931/1932\*; Wucke, Von dem Umgänger an den schwarzen Löchern bei Wenigentaft - Sagen der Mittleren Werra, Eisenach 1891\*). Dieser Abschnitt ist asphaltiert und ohne wesentliche Höhenunterschiede. Eine Schutz- und Rastplatzhütte am Teich kennzeichnet das Ende des barrierefreien Teiles dieses Rundweges. Durch die Wiesen der Ulsterau und über eine neue Fußgängerbrücke, dem Wegstück mit den Bäumen des Jahres folgend flussabwärts an der heute zur Elektrizitätsgewinnung umgenutzten Wassermühle vorbei, wird der Wanderparkplatz wieder erreicht.

\*Quellenforscher: Frank Bräcker

Biosphärenreservat  
Rhön



Gemeinde Unterbreizbach  
Tel. 036962 / 5120  
www.unterbreizbach.de

FREISTAAT  
THÜRINGEN  
Ministerium für Wirtschaft,  
Arbeit und Technologie

Die Rhön  
Einfach erhabend

Kontakt:  
RhönForum e. V. • Marktplatz 29 • 36419 Geisa  
Tel. 036967/59482 • Fax 036967/59484  
e-mail: info@thoergerthoen.de • www.thoergerthoen.de